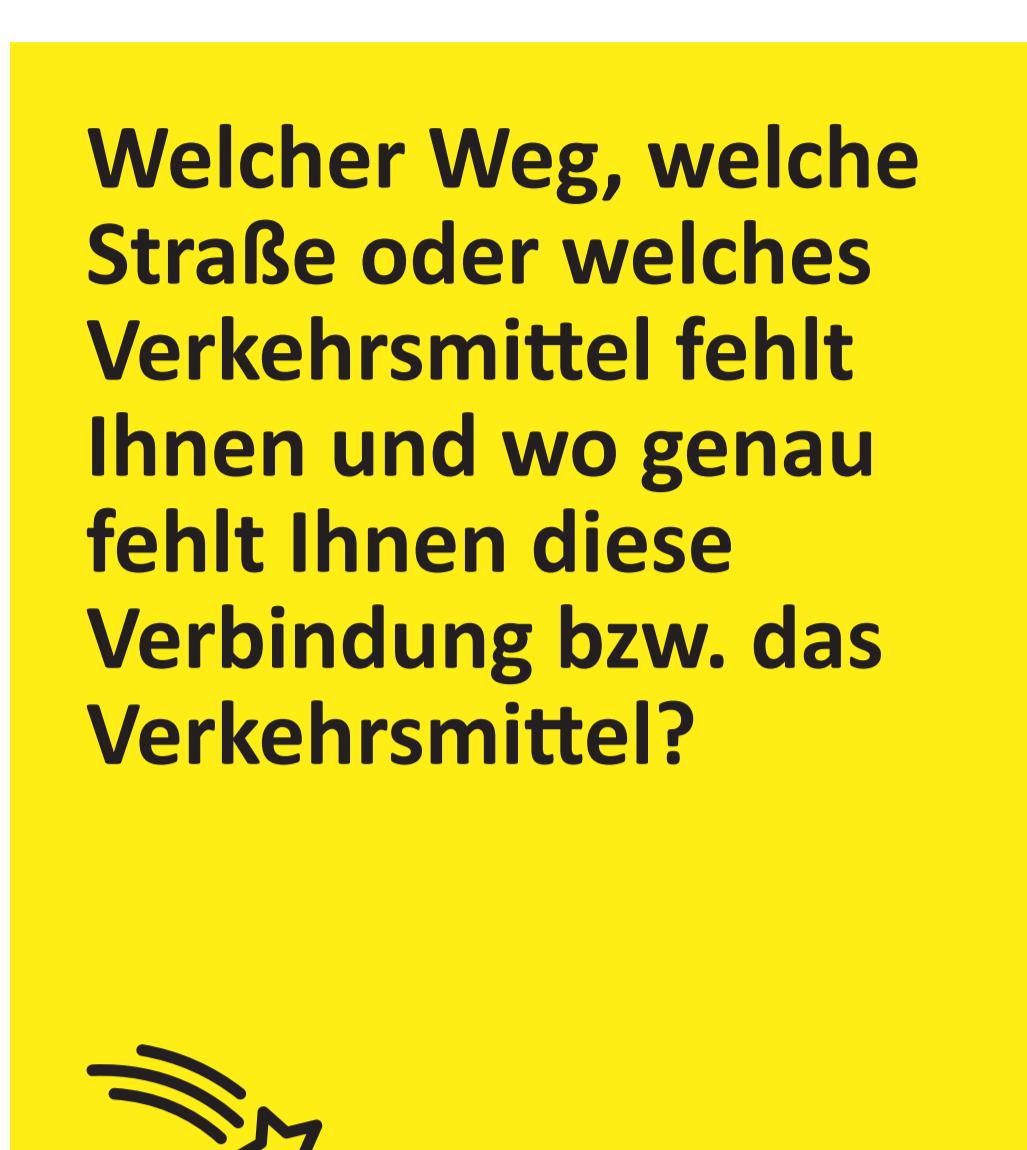
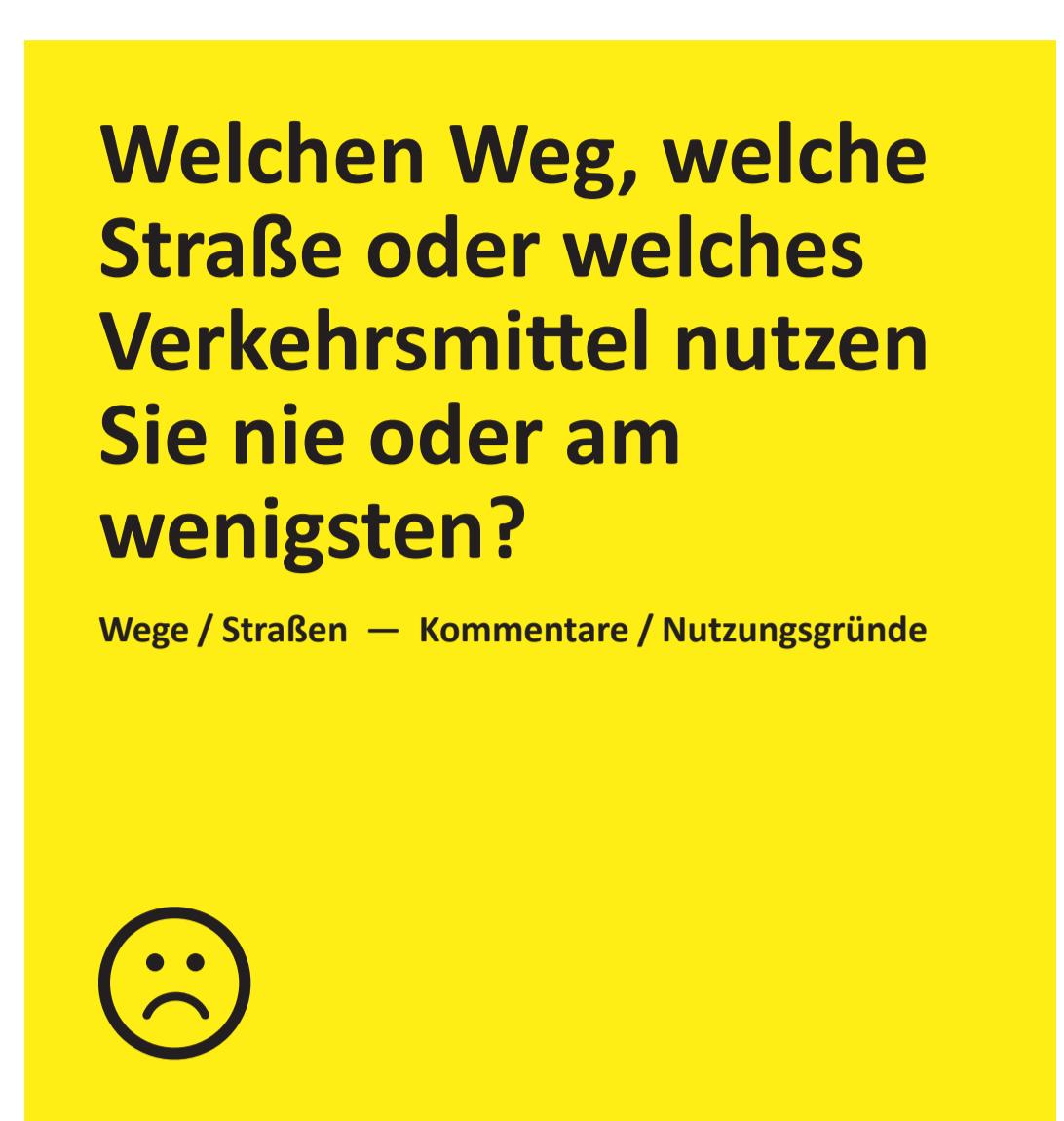
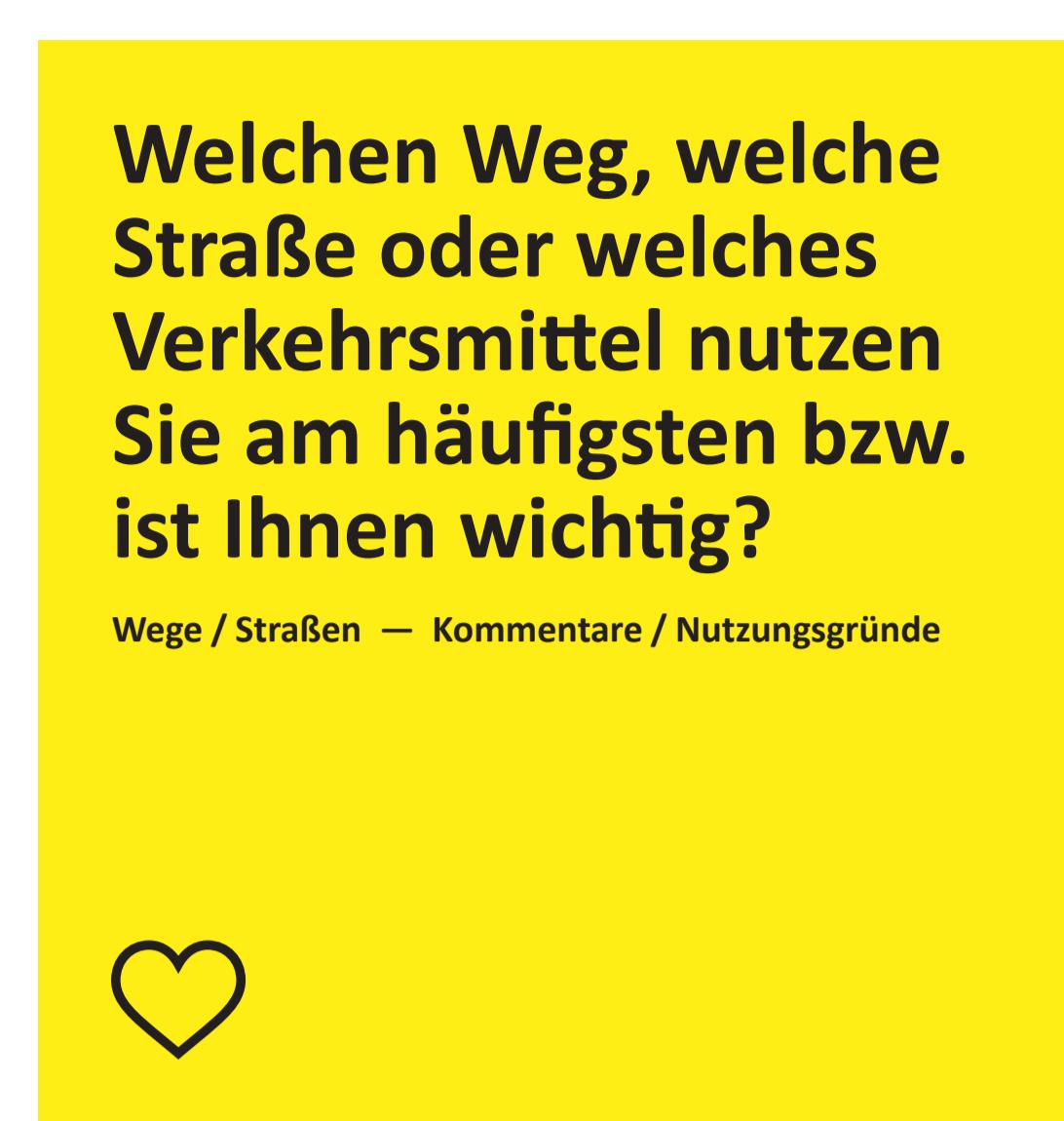
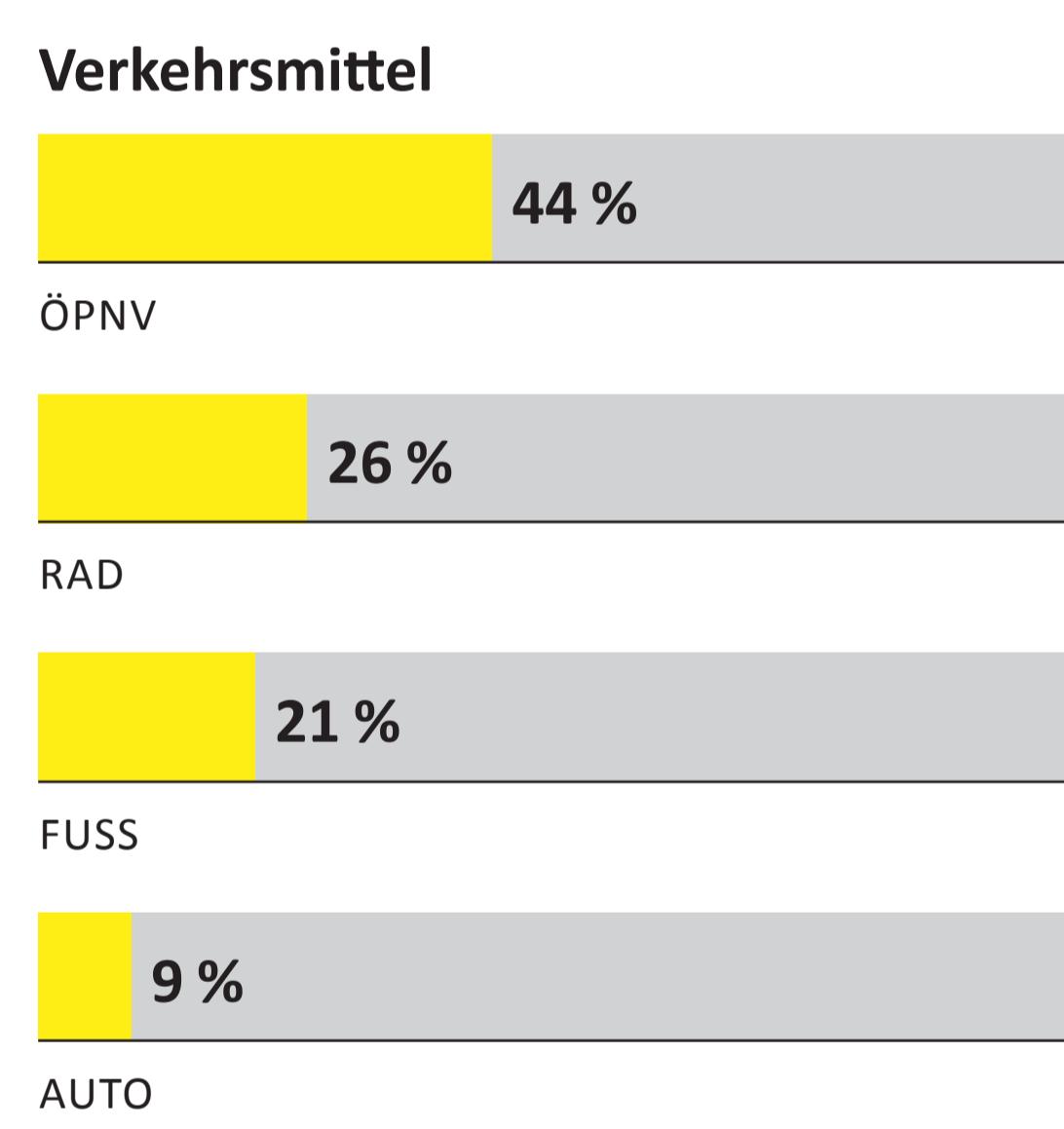


# Altgruna – Auswertung der Online-Befragung

## Wegeverbindungen im Alltag



⑨ ZWINGLISTRASSE	54
- Dreh- und Angelpunkt - Weg zum Großen Garten - Einkaufsmöglichkeiten - Haltestelle mit Anbindung zur Innenstadt	
② ROSENBERGSTRASSE	29
- Ärztehaus - als Abkürzung - weniger befahren / vermeintlich sicherer	
① ROTHERMUNDTPARK	22
- Morgens viel zu dunkel - „legale“ Verbindung zu Junghansstraße wäre schön	
④ JUNGHANSSTRASSE	15
- Lösung für gemeinsamen Fuß- und Radweg zum Rothermundtpark muss gefunden werden	
⑩ PAPSTDORFER STRASSE	14
- Einkaufspassage	
⑥ BODENBACHER STRASSE	11
⑦ ROTHERMUNDSTRASSE	10
- Schön grün	
LIEBÄDTER STRASSE	10
⑧ CALVINSTRASSE	9
STÜBELALLEE	6
③ LANDGRABEN	4
⑪ SCHNEEBERGSTRASSE	4
⑫ BIELATALWEG	3



<b>ALLGEMEIN</b>	45
- MOB! Punkt, sowie DVB Anzeige wünschenswert - mehr Fahrradstände sowie Parkplätze für Besucher - klare Trennung zwischen Fußgänger und Radfahrer, die Trampelpfade als Zeichen praktischer Wegeverbindungen sollten als Verkehrsfläche integriert werden - Ausbau der Radinfrastruktur sehr wichtig - mehr Zebrastreifen als sichere Straßen-Querungsmöglichkeiten - Für das Gebiet sind die derzeit schlechten Radwegeverbindungen im Allgemeinen zu überprüfen und zu verbessern. Ganz konkret geht es um einen Radweg von der Liebäderstraße kommend durch den Rothermundtpark und Altgruna bis über die Zwinglistraße hinweg in Richtung Großer Garten. Diese Radwegrelation ist mit den konkurrierenden Nutzungen nach Möglichkeit in Übereinstimmung zu bringen. - Die vorhandenen Festigungen mit Betonplatten ist kritisch zu hinterfragen und mit dem Ziel der weiteren Flächentiegelung und Begrünung zu untersuchen - Bitte um Sicherung des Schulweges und Beruhigung der Verkehrssituation vor der Schule	

② ROSENBERGSTRASSE	16
- Mit Auto eng und gefährlich - in der Kurve hinter den Hochhäusern sehr unübersichtlich	
⑤ CALVINSTRASSE	11
⑨ ZWINGLISTRASSE	5
⑦ ROTHERMUNDSTRASSE	7
- unübersichtlich und eng - wenig Parklücken	
⑥ BODENBACHER STRASSE	6
⑫ POSTELWITZER STRASSE	4
⑩ SCHNEEBERGSTRASSE	4

<b>FUSSVERKEHR</b>	23
- mehr und sicherer Fußwege - verhindern, dass Gehwege immer zugeparkt sind - mehr Platz auf den Fußwegen - Trennung von Fuß- und Radwegen	
<b>RADVERKEHR</b>	43
- Radwegekonzept fehlt - Qualität/Zustand der Radwege verbessern - verhindern, dass Fahrradwege zugeparkt werden - mehr separate Radwege (getrennt von Fußwegen) und Abstell-/Anschlussmöglichkeiten für Fahrräder - überall Radwege schaffen (mind. Markierungen auf den Straßen) Zwinglistraßen - Gesamte Bewegungsfläche zwischen Zwinglistraße und Rothermundpark begrünen - a. d. Ecke Zwinglistraße / Stübelallee Grünfläche einrichten - Alter Ortskern sollte für Anwohnerinnen und Anwohner wieder als solcher funktionieren - Bäume, Sitzgelegenheiten, evtl. ein Wochenmarkt - Mehr Außen-Gastronomie, verbindender Radweg zwischen Haltestelle Zwinglistraße und Rothermundpark	
<b>ÖPNV</b>	9

⑨ ZWINGLISTRASSE	20
- Ampelschaltungen und Anordnungen sind an der Haltestelle Zwinglistraße (Nord- und Süd-3er-Ampel) eine Zumutung	
- sicher Radwege fehlen	
- Tempo 30 sollte eingeführt werden	
- Radweg zwischen Zwinglistraße und Rothermundpark fehlt	
<b>1 ROTHERMUNDTPARK</b>	16
- Wege sind teilweise in schlechtem Zustand	
- Zebrastreifen als sichere Übergänge zum Park	
- es fehlen Fahrradwege vom Park Richtung Norden	

<b>ÖPNV</b>	9
- Direktverbindung zum Hauptbahnhof (und Bf. Neustadt) fehlt	
- Bus Richtung Laubegast wäre wünschenswert	
- Bus mit Haltestellen entlang der Rosenbergstraße (z.B. beim Ärztehaus) wäre ideal (aber im momentanen Zustand ist die Straße zu eng dafür)	
- ein S-Bahn-Ring in Dresden fehlt	

<b>RAD</b>	43
- Radwegekonzept fehlt	
- Qualität/Zustand der Radwege verbessern	
- verhindern, dass Fahrradwege zugeparkt werden	
- mehr separate Radwege (getrennt von Fußwegen) und Abstell-/Anschlussmöglichkeiten für Fahrräder	
- überall Radwege schaffen (mind. Markierungen auf den Straßen) Zwinglistraßen	
- Gesamte Bewegungsfläche zwischen Zwinglistraße und Rothermundpark begrünen	
- a. d. Ecke Zwinglistraße / Stübelallee Grünfläche einrichten	
- Alter Ortskern sollte für Anwohnerinnen und Anwohner wieder als solcher funktionieren - Bäume, Sitzgelegenheiten, evtl. ein Wochenmarkt	
- Mehr Außen-Gastronomie, verbindender Radweg zwischen Haltestelle Zwinglistraße und Rothermundpark	

<b>FUSS</b>	47 %
⑨ ZWINGLISTRASSE	23
- mehr und sicherer Fußwege - verhindern, dass Gehwege immer zugeparkt sind - mehr Platz auf den Fußwegen - Trennung von Fuß- und Radwegen	
<b>PARKEN</b>	5
- wird häufig auf Fuß-/Radwegen geparkt	
- sinnvolle Parkraumbewirtschaftung	
- parken am Straßenrand teilweise gefährlich für zu Fuß Gehende	
- zu wenige Parkplätze	

<b>2 ROSENBERGSTRASSE-LIEBÄDTER STRASSE</b>	8
- Seit geraumer Zeit wurde der Verbindungsweg von der Landgrabenbrücke Richtung Wohnblock Rosenbergstraße 15-25 durch einen Zaun abgeschnitten, entstanden ist ein hässlicher Trampelpfad	
- „legale“ Verbindung zwischen Liebäderstraße und Zentrum Altgruna, ohne über die Bodenbacher Straße fahren zu müssen	
- früher gab es mehrere kleine Brücken über den Landgraben die ermöglichten, aus dem Rothermundpark heraus auf die Bodenbacher Straße zu gelangen - diese Möglichkeit vermisste ich	

<b>9 ZWINGLISTRASSE</b>	20
- Ampelschaltungen und Anordnungen sind an der Haltestelle Zwinglistraße (Nord- und Süd-3er-Ampel) eine Zumutung	
- sicher Radwege fehlen	
- Tempo 30 sollte eingeführt werden	
- Radweg zwischen Zwinglistraße und Rothermundpark fehlt	

<b>1 ROTHERMUNDTPARK</b>	16
- Wege sind teilweise in schlechtem Zustand	
- Zebrastreifen als sichere Übergänge zum Park	
- es fehlen Fahrradwege vom Park Richtung Norden	

<b>ÖPNV</b>	9
- Direktverbindung zum Hauptbahnhof (und Bf. Neustadt) fehlt	
- Bus Richtung Laubegast wäre wünschenswert	
- Bus mit Haltestellen entlang der Rosenbergstraße (z.B. beim Ärztehaus) wäre ideal (aber im momentanen Zustand ist die Straße zu eng dafür)	
- ein S-Bahn-Ring in Dresden fehlt	

<b>RAD</b>	43
- Radwegekonzept fehlt	
- Qualität/Zustand der Radwege verbessern	
- verhindern, dass Fahrradwege zugeparkt werden	
- mehr separate Radwege (getrennt von Fußwegen) und Abstell-/Anschlussmöglichkeiten für Fahrräder	
- überall Radwege schaffen (mind. Markierungen auf den Straßen) Zwinglistraßen	
- Gesamte Bewegungsfläche zwischen Zwinglistraße und Rothermundpark begrünen	
- a. d. Ecke Zwinglistraße / Stübelallee Grünfläche einrichten	
- Alter Ortskern sollte für Anwohnerinnen und Anwohner wieder als solcher funktionieren - Bäume, Sitzgelegenheiten, evtl. ein Wochenmarkt	
- Mehr Außen-Gastronomie, verbindender Radweg zwischen Haltestelle Zwinglistraße und Rothermundpark	

<b>FUSS</b>	47 %
⑨ ZWINGLISTRASSE	23
- mehr und sicherer Fußwege - verhindern, dass Gehwege immer zugeparkt sind - mehr Platz auf den Fußwegen - Trennung von Fuß- und Radwegen	
<b>PARKEN</b>	5
- wird häufig auf Fuß-/Radwegen geparkt	
- sinnvolle Parkraumbewirtschaftung	
- parken am Straßenrand teilweise gefährlich für zu Fuß Gehende	
- zu wenige Parkplätze	

<b>2 ROSENBERGSTRASSE</b>	8
- ist zu einer Rennstrecke zur Umfahrung der Zwinglistraße geworden	
- Überquerung der Rosenbergstraße, wenn man aus der Calvinstraße kommt und Richtung Zwinglistraße (und umgekehrt) mit einem Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen unterwegs ist, macht Probleme, außerdem:	

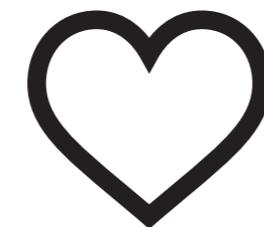
# Altgruna fragt nach Ihren Ideen

Erkenntnisse aus den Stadtteilspaziergängen

## Wegeverbindungen im Alltag

### Bestandsaufnahme positiv

Alles was erhaltenswert ist,  
was angenehm auffällt



- Mittelinsel zur Querung der Schneebergstraße an der Haltestelle Schneebergstraße, Queren ist leichter möglich (Aufmerksamkeit nur auf eine Fahrtrichtung) + Linksabbieger in Richtung Rosenbergstraße können leichter durch definierte Aufstellfläche abbiegen
- Kurzzeitparkplätze vor der Sparkasse sollten erhalten werden, ev. die Anzahl reduzieren und explizit auf Sparkassen Nutzung beziehen
- Papstdorfer Str.: Vor der Haustür ist alles fußläufig vorhanden (Versorgungseinrichtungen)
- Papstdorfer Str.: „Boulevard Aufbau“ in dreifacher Bedeutung
  1. mit Blick auf den heutigen Eigentümer
  2. geschichtlich als städtebaulicher Neubeginn in den 1970er Jahren
  3. der Aufbau ist noch immer nicht vollendet, Potenzial ist da (Verkehrsflächen für Radverkehr) Grünstreifen mit Wiese und Bäumen gelungen Innenhof: viel Grün + Bäume und Spielplatz

### Bestandsaufnahme negativ

Alles was stört, unangenehm auffällt,  
verändert/abgeschaafft werden muss



- Ampelschaltungen: Für Fußgänger, die in Höhe des „Elbwiesenhofer“ die Bodenbacher Str. queren möchten, sehr sportliche Grün-Phase
- Gefährliche, Fußgänger abweisende Kreuzung Bodenbacher/Zwingli/Rothermundstr
- Für alle Verkehrsteilnehmer unsichere Wegeführung und Querungen nach wie vor schwierige Querung im Bereich der Mittelinse (Schneebergstraße)
- heutige Kurvenführung der Rosenbergstr. aufgrund mehrerer für alle Verkehrsteilnehmer\*innen uneinsehbarer Situationen
- Fuße Wege durch PKW zugestellt
- An Kreuzung Zwingli-, Schneeberg- und Comeniusstraße keine legale Fußgängerquerung möglich
- Ende der Calvinstraße, häufiges Zuparken der abgesenkten Bordsteine zum Fußweg
- Ampelschaltungen Haltestelle Zwinglistraße, in Hauptverkehrszeiten ist eine Querung in 3 Teilschritten erforderlich
- Haltestelle Zwinglistraße, mittlere – die ÖPNV- Spur gibt es nur eine Doppelrot-Ampel – Verwechslungsgefahr älterer Menschen
- Papstdorfer, Anlieferverkehr teilweise als störend empfunden, Engstellen (bei Anlieferungen müssen die nachfolgenden Autofahrer geduldig sein) Norma-Parkplätze sollten wirklich nur von Kunden genutzt werden
- Einmündung in die Papstdorfer Straße (in den Innenhof) wurde als Engstelle empfunden
- Kritikpunkt helle Platten unter den Arkaden: sah anfangs schön aus, aber unansehnlich geworden im Laufe der Zeit
- Verkehrsschild steht genau in Absenkung der Bordsteine an der Einmündung Zwinglistraße Richtung Falkensteinplatz Nutzung erschwert
- Fußgängerquerung zur Haltestelle Zwinglistraße mit zu wenig Grünphase
- Wege-Verbindung zum alten Ortskern

### Potentiale

Welche positiven Entwicklungen  
sind möglich?



- Zebrastreifen zwischen Rothermundpark und Papstdorfer Str.
- Schaffung eines Fußgängerübergangs an der Kreuzung Zwinglistraße-Schneebergstraße um die Wege von den Geschäften an der Zwinglistraße in das Wohngebiet am Falkensteinplatz per Fuß zu erhöhen
- Verkehrsberuhigung der Rosenbergstraße: Querschwellen auf der Fahrbahn => Autofahrer fahren automatisch langsam
- Konflikte zwischen verschiedenen Verkehrsteilnehmern und -arten (Fuß, Rad, Anlieferung, Pkw) im Viertel
- Parkraummanagement (Einzeichnen von Stellflächen)
- Parkraum in Tiefgaragen verlegen
- Zentrale Parkmöglichkeiten schaffen, Parkhaus für Gartenheimsiedlung
- Parkraum einer anderweitigen Nutzung zuführen (Hochbeete, Treppunkte, Fußwege)



© Foto: IGL

# Wegeverbindungen im Alltag

Welche Versorgungsmöglichkeiten braucht es, um Altgruna zu einem lebenswerten Stadtteil zu machen?

sich versorgen

Besser: MOBIL SEIN  
teilnehmen

Entsorgen

Was bedeutet für Sie moderner Stadtverkehr in Altgruna?

Kurze Wege →  
zur getrennten  
Mallensorgung

Öffentliche  
WC's  
(Radhaltestelle)

Verbindung/Anbindung  
zu  
Regionalverkehr

Parkflächen  
an "Hauptstr."  
konzentrieren

Tramung  
Verkehrsweg  
Rund (In, R / Auto  
nicht wünschbare Ute.)

Stärkung  
RadFußverkehr

Vorang für ÖPNV,  
Fahrrad & Fuß  
(Umweltverbund)

Stellplatzkonzept  
Parkmanagement  
Ostflächen räumen  
durch Parkplätze  
auskult.

Fahrradwege-  
vernetzung

Tangente  
Zwölfi (→ Rotherau,  
Park  
Zugangsstr. Roseburg)

Bauwiederfrei

Stellflächen  
für CAR-SHARING

schnellere  
Umsetzung!

beschleunigte  
Veränderung  
möglichkeit

Flexibilität  
in den  
Flächennutzen

Mobilität  
des Charakters  
zu angepasster  
Anordnung

Parkplätze konzentrieren  
Fernad stellplätze

e- oder h-  
Mobilität  
(Ladestation)

Schlach-  
verkehr  
reduzieren

# Wegeverbindungen im Alltag

2

Was bedeutet für Sie moderner Stadtverkehr in Altgruna

Gegenseitige  
Rücksichtnahme

Schwäbstr. mit Liebstädter verbinden um Verkehr überflussig zu entlasten.

an Verkehr  
teilnehmen

Ersatzverkehr

Neue Wege werden  
NICHT durch Ampeln aufgehoben.

Man nimmt das Verkehrsspiel, was  
je nachdem am besten passt [Rad, Fuß, Auto, Auto]

Rücksichtnahme  
auf alle Bedürfnisse

Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer

Auswahl jeweils geeigneter Verkehrsmittel

geregelter Verkehr  
für Fußgänger, Rad, Auto

Autofrei?

unterschiedliche Schnelligkeiten bestimmen

hebesiedler

Nachts ist Ruhe !!!

RESSOURCEN-SCHONEND

ökologisch  
nachhaltig

Gleichberechtigung der verschiedenen Verkehrsmethoden

Einbindung weiterer Technik  
↳ E-Mobilität  
↳ Car-Sharing

Verknüpfung  
Verkehrsmittel

Verknüpfung zwischen Verkehrsmitteln

Verkehrsberuhigte Zone  
für Autos  
ggf. Autoteile nur für Anwohner

NACHHALTIG

Barrierefreie Zone  
Vorge

Schulstraßen zur Innenstadt und weiter aufzuführen

Multifunktionale Bänke  
- ideal für Radfahrer -  
für alle Verkehrsteilnehmer, aber auch für Aufenthalts-, (soziale) Spiel und Co!

nur wenige Autostrassen

Lohnutos und Laster-räder nicht nur an den Orten über

gute Anschlüsse der verschiedenen Verkehrsmittel

viele Radabstellplätze, überall

Schöne Fußwege,  
die zu langsam und schwierig sind zu laufen

kein Parkplatz vor meiner Wohnung

Sich  
versorgen

An Verkehr teiln.:  
KEIN SIEBTECK

VIEFÄLTIG

1. Fußgänger  
2. Rad  
3. Auto

EMISSIONS-  
ARM / FREI

Sportmögl.-  
lichkeiten

Gemeinschafts-  
gärten

Biergarten

Reperatur-  
selbsthilfe-  
werkstatt

Galerie

Spielplätze

Geocar-  
täme

Angebote Zingli-  
& Pöhl Str.  
erhalten

Straßenbele-  
chtung ver-  
bessern

Parkmöglich-  
keiten

Erhält  
Bibliothek

6 Pfefferminze  
II-Markt

Balzplatz  
für Jugend

Sport als Begeg-  
nungsort für alle Altersgruppen

Begebarkeit  
der Fußbrücke

Welche Versorgungs-  
möglichkeiten braucht  
es, um Altgruna zu  
einem lebenswerten  
Stadtteil zu machen?